

CASE STUDY

„Das Jüngste Gericht. Michelangelo und die Geheimnisse der Sixtinischen Kapelle.“ Eine 270°-Videoprojektion für alle Sinne.

Product(s) supplied:

PT-RZ31K

PT-RZ21K

Herausforderung

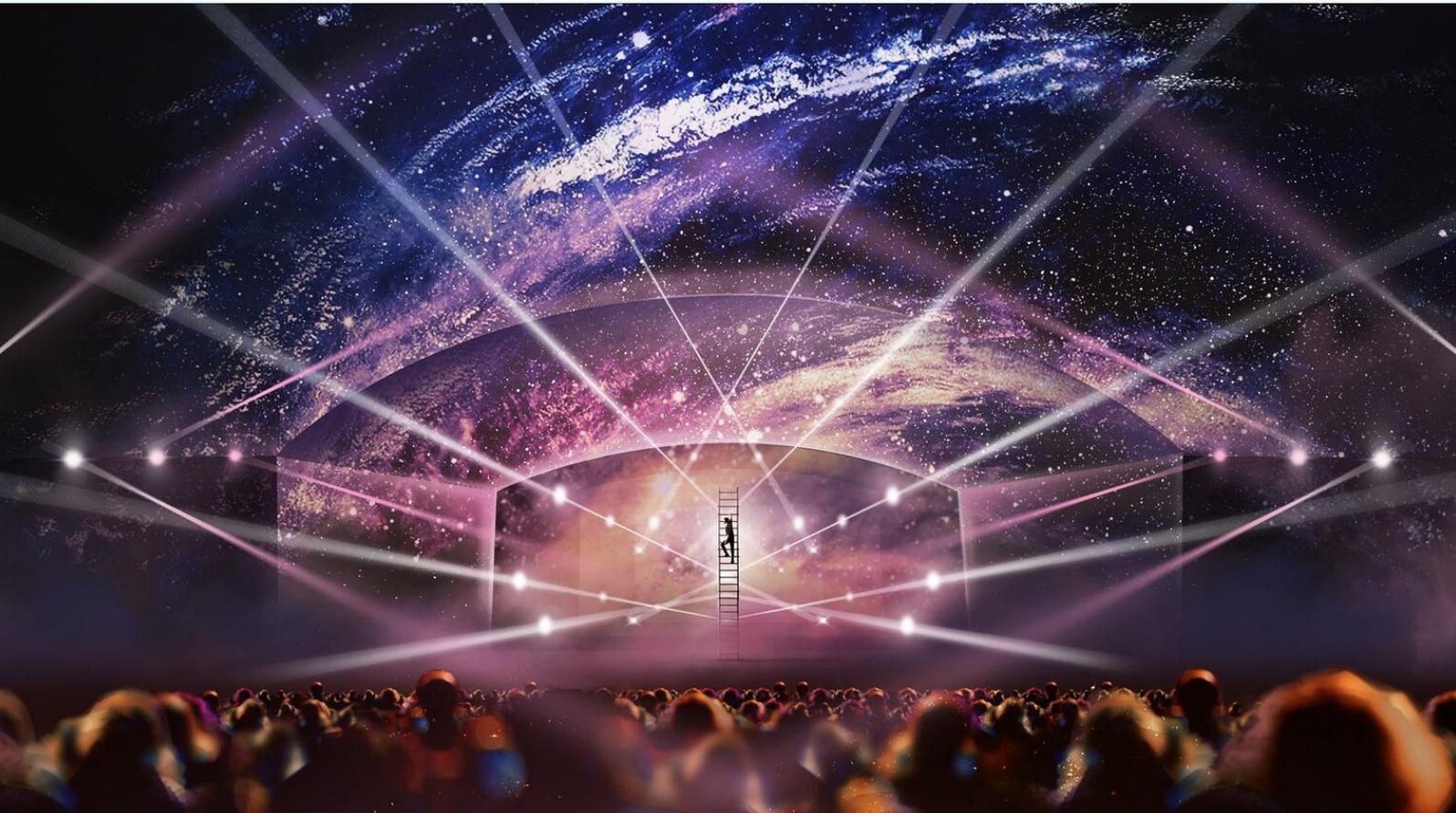
Erzeugung einer 270°-Videoprojektion mit Laserprojektoren.

Lösung

Installation von dreißig Full-HD Panasonic Laserprojektoren, die den Zuschauern das Gefühl geben, im Mittelpunkt der Sixtinischen Kapelle zu stehen.

„Wir wollten etwas erschaffen, das die Besucher ganz in seinen Bann zieht – ein Erlebnis, das sie aus ihrer Passivität herausreißt und sie anregt, sich bewusst umzusehen, den Kopf zu neigen und den Blick und den Geist zu heben.“

Marco Balich
Artistic Director



Die Sixtinische Kapelle bildet als einer der faszinierendsten kunstgeschichtlichen Orte der Welt den Mittelpunkt der Show „Das Jüngste Gericht“. Zudem dient sie als Namensgeberin der Performance, die vielfältige Kunstformen in sich vereint.

Die sehenswerte Vorführung wurde von **Artainment Worldwide Shows** mit wissenschaftlicher Unterstützung der **Vatikanischen Museen** produziert und lässt sich im **Auditorium Conciliazione in Rom** bestaunen. Die einzigartige Mischung aus Schauspielkunst gepaart mit betörender Musik und faszinierenden Spezialeffekten konnte nicht zuletzt dank erstklassiger **Panasonic** Projektoren realisiert werden.

Ein einzigartiges, spektakuläres Erlebnis.

Um eine gleichmäßige Fläche und damit eine perfekte Geometrie für die von **30 Panasonic Projektoren mit Solid-Shine-Lasertechnologie projizierten Bilder zu erzeugen, wurde ein neues Gewölbe im Auditorium Conciliazione errichtet.** Die Entscheidung fiel auf **Projektoren von Panasonic**, da diese dem Meisterwerk, das als Inspiration für die Show diente, durch **einheitliche Helligkeit, Farbtreue und konsistente Bildproportionen** die gebührende Ehre erweisen.

In der faszinierenden 270°-Videoprojektion bewundern die Zuschauer die wichtigsten Etappen der Entstehung des **„Jüngsten Gerichts“** (1535–1541), eines der berühmtesten Werke Michelangelos.

Die Show verdeutlicht die perfekte Symbiose aus Kunst und Technologie, die durch **Panasonic** ermöglicht wurde.

„Das ‚Jüngste Gericht‘ ist kein Musical, kein Ballett, kein Film und auch kein Bühnenstück. Es ist ein einzigartiges Event, das den Menschen den Zugang zu einem Werk wie der Sixtinischen Kapelle ermöglichen soll, das von unglaublicher Bedeutung ist“, erläutert Marco Balich, künstlerischer Leiter und Entwickler der Show und fügt hinzu: **„Wir wollten etwas erschaffen, das die Besucher ganz in seinen Bann zieht- ein Erlebnis, das sie aus ihrer Passivität herausreißt und sie anregt, sich bewusst umzusehen, den Kopf zu neigen und den Blick und den Geist zu heben.““**

Die technologische Herausforderung: eine immersive 270°-Projektion mit 30 Panasonic Videoprojektoren.

Dreißig lichtstarke **FULL-HD-Laserprojektoren** wurden in die technische Installation des Auditoriums integriert und vermitteln den Zuschauern so den virtuellen Eindruck, sich tatsächlich auf einer Bühne in der Mitte der **Sixtinischen Kapelle** zu befinden. So können sie ein bisher einzigartiges kulturelles Highlight mit allen Sinnen erleben. Für die beeindruckende Show werden **30 Panasonic Projektoren mit Solid-Shine-Technologie** eingesetzt, die wie folgt positioniert sind:

Achtzehn PT-RZ31K mit 31.000Lumen, zehnPT-RZ21K mit 20.000Lumen (vier davon mit EL-D75LE95 Ultra-Kurzstanz-Objektiven) und zweiPT-RZ12K mit 12.000Lumen werden in insgesamt drei Sektoren kombiniert. Nach vorne erfolgt die Projektion mit achtPT-RZ31K Projektoren mit 31.000Lumen. Zur Seite und nach oben kommen zehnPT-RZ31K Projektoren mit 31.000Lumen undsechsPT-RZ21K Projektoren mit 20.000Lumen zum Einsatz, die in der „Vomitoria“ montiert sind. Zudem sorgen vier weitere PT-RZ21K Projektoren mit 20.000Lumen sowie zweiPT-RZ12K Projektoren mit 12.000Lumen für faszinierende Videoprojektion-Effekte auf der Bühne.



„Die einmalige Show ermöglicht den Menschen den Zugang zu einem Werk wie der Sixtinischen Kapelle, das von immenser Bedeutung ist.“



„Laserlicht bietet unglaubliche Vorzüge, speziell in einer solchen Umgebung. Das ist eine echte Live-Show – im wahrsten Sinne des Wortes lebendig.“



„Die kompakte Größe der Panasonic Projektoren gab uns einige Freiheit in ihrer Positionierung. So konnten sie nach Bedarf in unterschiedliche Winkel gedreht werden.“



„Die Entscheidung für den Einsatz von Panasonic Projektoren basierte auf dem Wunsch nach einer zuverlässigen DLP Lasertechnologie, die genau die Helligkeit bot, die der künstlerische Leiter wollte“, erklärt Daniele Parazzoli, CEO, Event Management, und für das Design und die Installation verantwortlicher Systemintegrator.

„Um die Zuschauer wirklich in den Bann zu ziehen, mussten wir ein besonderes Maß an Emotion erzeugen. Panasonic war hier die beste Wahl: Das Unternehmen bot nicht nur die modernste Technologie, sondern verstand auch sofort das Konzept des Projekts“, so Balich.

„Wir waren auf der Suche nach maximaler technischer Flexibilität, auch für das Rendern von Bildern.“

Michele Telaro, COO, Artainment Worldwide Shows, erklärt darüber hinaus, dass dieses Projekt **„eine außergewöhnliche Dauerausstellung ist, in der die Projektoren mit ihren 20.000 bzw. 30.000 Lumen und Spitzentechnologien einfach die beste Lösung in puncto Farbqualität für die Langzeitnutzung bieten.“**

Diese **„sinnliche Reise“**, bei der viele internationale Talente mitwirken – z.B. **Sting, Pierfrancesco Favino, Lulu Helbek** und **Luke Halls** –, ist ein Erlebnis der besonderen Art, das durch **Panasonic Projektoren überhaupt erst möglich wird. Sie setzen den einzigartigen künstlerischen Ausdruck** bei Live-Veranstaltungen wie *„Das Jüngste Gericht. Michelangelo und die Geheimnisse der Sixtinischen Kapelle“* gekonnt in Szene.

„Im Bereich der **Live-Veranstaltungen** sind Projektoren mit modernsten Funktionen, herausragender Helligkeit, Vielseitigkeit, kompakter Größe und Zuverlässigkeit eine absolute Voraussetzung. Hierbei gilt die **Panasonic Solid-Shine**-Technologie als Spitzenlösung, um die Zuschauer in echtes Staunen zu versetzen“, so Parazzoli.

Die Show wird sowohl in italienischer als auch in englischer Sprache gezeigt und bietet die einmalige Chance, die Pracht der historischen Sixtinischen Kapelle auf moderne Weise dank der neuesten **Panasonic Projektoren** mit allen Sinnen wahrzunehmen.

„Im Bereich von Live-Veranstaltungen, die Projektoren mit modernsten Funktionen und herausragender Helligkeit, Vielseitigkeit, kompakter Größe und Zuverlässigkeit voraussetzen, gilt die **Panasonic Solid-Shine**-Technologie als Spitzenlösung, um die Zuschauer in echtes Staunen zu versetzen“, so Parazzoli.

Die Show ist sowohl in italienischer als auch in englischer Sprache zu sehen und bietet die einmalige Chance, die Pracht der historischen Sixtinischen Kapelle auf moderne Weise dank der neuesten **Panasonic Projektoren** mit allen Sinnen wahrzunehmen.